

Geflüchtete bei der Deutschen Telekom

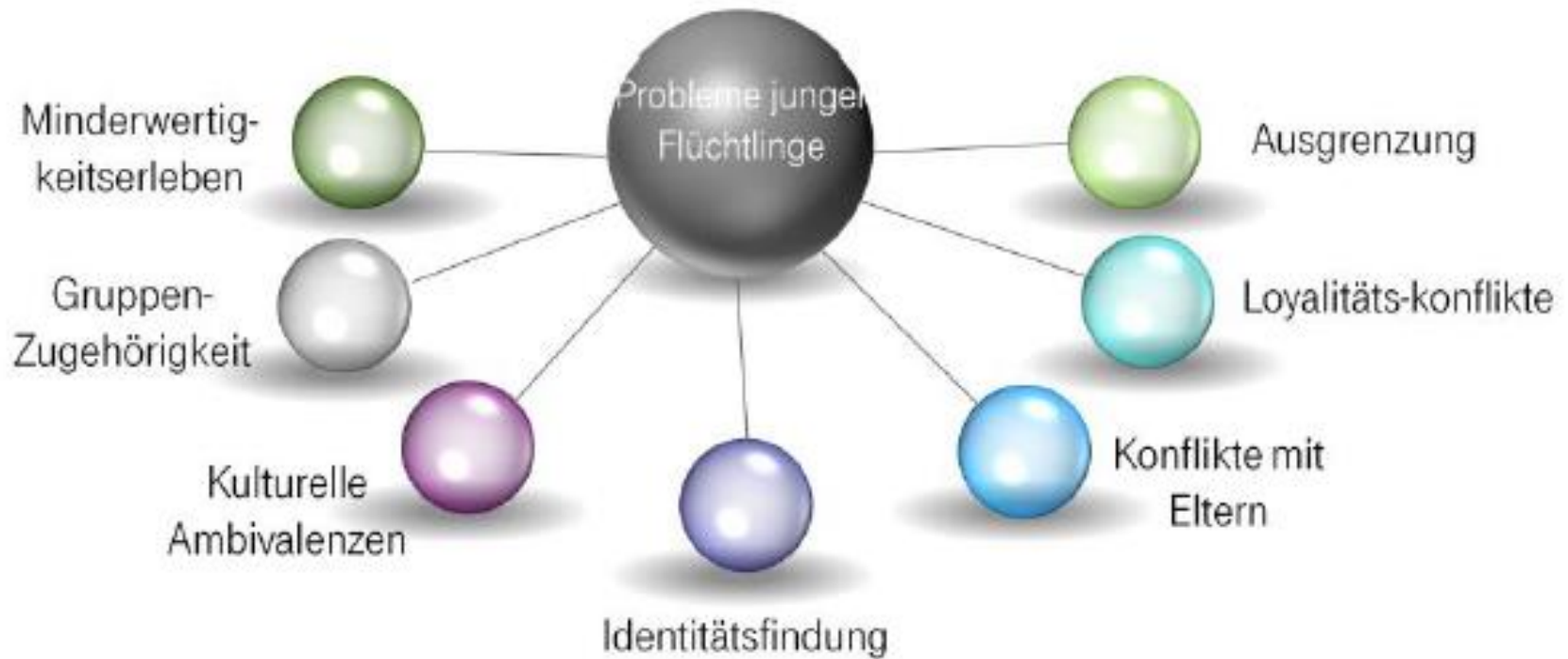


ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Hardfacts

- Wir bieten bis zu 100 EQ-/Ausbildungs- oder Studienplätze ausschließlich für Menschen an, die als Flüchtlinge nach Deutschland gekommen sind. Dazu wurde ein besonderes Bewerbungsverfahren gemeinsam mit der Bundesagentur für Arbeit entwickelt. Die Vorauswahl liegt in der Hand der BA, welche die Stellen über ihre Systeme veröffentlicht. Bewerbungen, die bei uns direkt eingehen, werden in dieses Verfahren integriert.
- 93 / 100 dieses Jahr eingestellt
- Altersgrenze 30 Jahre
- Gruppenintegriertes Lernen
- B1= EQ
- B2 = Azb.
- B2/C1 = Azb. /DuSt.
- meistens technische Berufe gefragt
- gesicherter Aufenthaltsstatus

Spezifische Problematik Jugendlicher



Betriebliche Integration



- Mentoring und/oder Auszubildendenstammtisch
 - Technische Fachsprache und Fachbücher
- Sensibilisierung der Führungskräfte und Kollegen
 - Einführungsgespräch oder Einführungstag (Orientierung)
 - Soziale Integration (Zugehörigkeit)
 - Begleitung (fördern, fordern, bremsen) und Anerkennung
 - Psychologische Unterstützung

Kernbotschaften – was ist wichtig ?

Orientierung zur besonderen Zielgruppe Geflüchtete

Ziele Hintergründe Rahmen

- Nachhaltige Integration
- Kooperation mit professionellen Partnern
- Einzelintegration in Lerngruppen

Unterstützungs- leistungen

- Berufsbezogene Sprachförderung in Kooperation mit BAMF
- abH durch Jobcenter
- Angebote für Lern-/Studienbegleiter und Geflüchtete durch BAD/MFB




Ausgestaltung vor Ort

- Enge Zusammenarbeit mit Betrieben, Berufsschulen, Hochschulen, Kammern
- Möglichkeiten zur örtlichen Ausgestaltung






Erwartungen

- Integrität und Wertschätzung leben! Sensibilität für die Zielgruppe
- Integration ja, aber nicht um jeden Preis





Checkliste Recruiting Geflüchtete

	<p>absprache des gemeinsamen recruiting vor ort mit Ba und BAMF</p> <p>Zielgruppe mit Auswahlkriterien und den Prozess vor Ort absprechen BA hat Stellenprofile erhalten Der Arbeitgeberservice der BA wird auf Sie und die örtlichen Ansprechpartner des BAMF zugehen und die Zusammenarbeit abstimmen Zur Altersgrenze: EQ ist grundsätzlich bis 35 Jahre möglich, bitte entscheiden Sie im Einzelfall vor Ort unter Berücksichtigung des Gruppengefüges über die Eignung des Bewerbers Standorte mit zkT: Bitte stimmten Sie mit Ihren örtlichen Ansprechpartnern des zkT mit BAMF zusammenbringen</p>	
	<p>Eingang der Bewerbung</p> <p>Erfassung der Bewerbung in der Azubi-Jobbörse, sofern keine Onlinebewerbung Onlinebewerbung Kennzeichnung der Bewerbung als Flüchtlingsbewerbung</p>	
	<p>Prüfen der sanktionsliste</p> <p>Vor weiterer Bearbeitung der Bewerbung von Bewerbern aus anderen Ländern:</p>	

Checkliste Recruiting Geflüchtete

	<p>Prüfen des Aufenthaltstitels</p>		 170324_Prüfen Aufenthaltstitel
	<p>Bewerbungen, die über die BA vor Ort eingehen: Prüfen, ob Kopie Aufenthaltstitel mitgeliefert wurde, ggf. von BA anfordern</p>	<p>Bewerbungen, die direkt eingehen oder intern weitergeroutet wurden Prüfen, ob Kopie Aufenthaltstitel mitgeliefert wurde, ggf. vom Bewerber anfordern und prüfen</p>	
	<p>Vorauswahl durch BA</p>		
	<p>Bewerbungen, die über die BA vor Ort eingehen: Empfehlung von geeigneten Bewerbern für EQ, Ausbildung bzw. duales Studium</p>	<p>Bei Bewerbungen, die direkt eingehen oder intern weitergeroutet wurden: Einbindung Jobcenter für Bewerber mit anerkanntem Aufenthaltstitel</p>	
	<p>Prüfen der Voraussetzungen zur berufsbezogenen Sprachförderung</p>		
	<p>Besonderheiten bei bewerbern für ein duales studium</p>		 Besonderheiten dSt
	<p>Vorprüfung der Zulassungsvoraussetzungen durch die zentralen Recruiter, erst danach folgt die Zuleitung an die örtlichen Recruiter Vor Zusage durch Hub: finale Prüfung der Einstellungsvoraussetzungen erforderlich</p>		

Checkliste Recruiting Geflüchtete

	<p>Interne Auswahl</p>	
	<p>Grundsätzliches Beibehalten unserer Instrumente unter Anpassung auf Zielgruppe Fokus auf Bewerber, die das Potenzial erkennen lassen, erfolgreich die Ausbildung abschließen bzw. von EQ in Ausbildung wechseln zu können Besonders auf Sprachkompetenzen und örtliche Nähe achten</p>	
	<p>Kommunikation mit den Bewerbern</p>	
	<p>Verwendung standardisierter Schreiben aus der Azb Jobbörse Insbesondere bei Absagen bitte jeweils die neutralen Standardvorlagen verwenden</p>	
	<p>Direkt Nach zusage: Sprachentwicklung für EQ/Azb abstimmen</p>	
	<p>Abstimmung mit den Ansprechpartnern von BA und BAMF vor Ort: Information an örtliche Ansprechpartner der Agenturen und BAMF direkt nach Vergabe der Zusage zur zeitnahen Aushändigung der Berechtigung für den Sprachkurs durch die Jobcenter und Auswahl eines geeigneten Trägers mit zeitnahe Start des Kurses durch das BAMF Ziel: Bereits vor der Ausbildung EQ auf B2 qualifizieren, ggf. Azb auf C1 qualifizieren</p>	
	<p>Nach vertragsschluss: vorbereiten sprachförderung</p>	
	<p>Für die Organisation der virtuellen berufsbezogenen Sprachförderung werden verschiedene Unterlagen benötigt.</p>	

Auswahlkriterien

FÜR EINE NACHHALTIGE INTEGRATION HALTEN WIR WEITERHIN AM GESICHERTEN AUFENTHALTSSTATUS FEST.

ZIELGRUPPE & ANFORDERUNGEN

- Gesicherter Aufenthaltsstatus
Anerkannter Aufenthaltstitel mit Erlaubnis zur Erwerbstätigkeit
- Mindestanforderung Spracheingangsniveau
B2 für eine Ausbildung
B1 für eine Einstiegsqualifizierung
B2/C1 für ein duales Studium
- Individuelle Fluchterfahrung
Keine Bewerber aus sicheren Herkunftsländern im Rahmen der Kooperation
- Interesse an unseren Berufsbildern
Leistungsbereitschaft und Motivation als wesentliche Eingangsvoraussetzung

ÄNDERUNGEN 2017

- Keine Vorgabe zur bisherigen Aufenthaltsdauer in Deutschland

FOKUS AUF BEWERBERINNEN UND BEWERBER, DIE DAS POTENZIAL ERKENNEN LASSEN, ERFOLGREICH DIE AUSBILDUNG ABSCHLIEßEN ZU KÖNNEN BZW. ERFOLGREICH VON EQ IN AUSBILDUNG WECHSELN ZU KÖNNEN .

Feedback zur Kooperation mit BA und BAMF

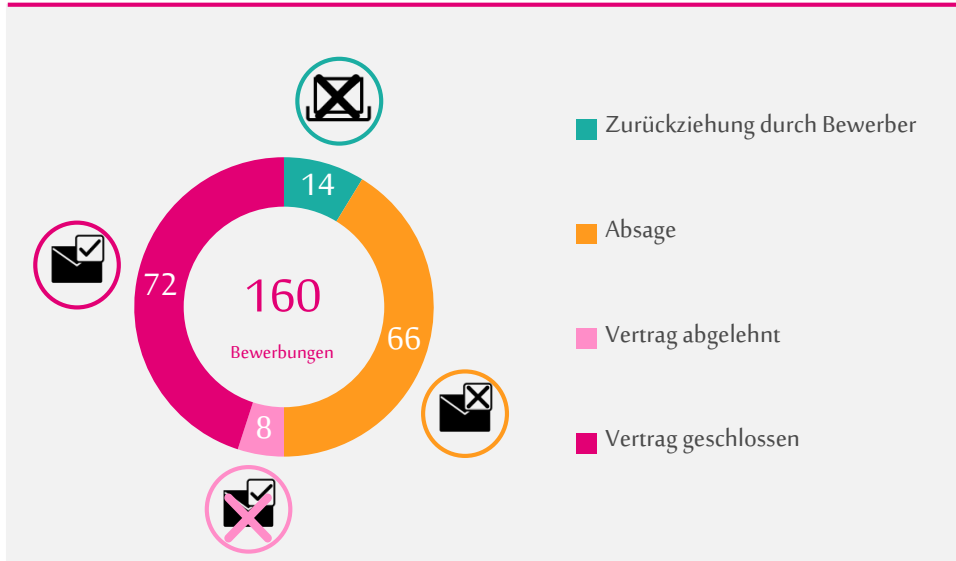
Hub	Kontakt BA?	Kontakt BAMF?	Bewerbungen erhalten?	Qualität der Bewerber? Anmerkungen ?	Bemerkungen
Hamburg	<ul style="list-style-type: none"> Ja (AGS) 	<ul style="list-style-type: none"> nein 	<ul style="list-style-type: none"> HH: ca. 15, Kiel keine Durch „Missverständnis“ geht die BA von 800 Bewerbungen aus und kann das nicht leisten 	<ul style="list-style-type: none"> Absagen: über andere Kanäle häufig nur mit Gestattung Kennzeichnung Flüchtlingsbewerbungen funktioniert nicht 	
Münster	<ul style="list-style-type: none"> Ja 	<ul style="list-style-type: none"> nein 	<ul style="list-style-type: none"> Unterlagen fehlen (Titel, Sprachzertifikate); Bewerber senden spät zurück Eingangskanal hauptsächlich über BA (so abgestimmt mit anderen Trägern) 	<ul style="list-style-type: none"> Bisher kein VG 	
Hannover	<ul style="list-style-type: none"> ja 	<ul style="list-style-type: none"> nein 	<ul style="list-style-type: none"> Ja (6) 	<ul style="list-style-type: none"> Gute Bewerbungen Gespräche haben noch nicht statt gefunden Interne Kennzeichnung der Angebote für Flüchtlinge funktioniert nicht 	
Berlin	<ul style="list-style-type: none"> ja 	<ul style="list-style-type: none"> nein 	<ul style="list-style-type: none"> 9 Bewerbungen vorliegen Keine BE 	<ul style="list-style-type: none"> VG folgen erst, bessere Qualität erwartet 	
Düsseldorf	<ul style="list-style-type: none"> ja 	<ul style="list-style-type: none"> Ja Dssd: Mitte Mai 	<ul style="list-style-type: none"> Ja (ca 15) 1 Zusage Zertifikate Sprache fehlen Keine BE (gilt nicht für Essen) 	<ul style="list-style-type: none"> Sehr gute Bewerbungen Besser als 2016 Kennzeichnung Flüchtlingsbewerbungen funktioniert nicht (Essen) 	
Bonn	<ul style="list-style-type: none"> ja 	<ul style="list-style-type: none"> nein 	<ul style="list-style-type: none"> Ja (ca 30) 1 Zusage 	<ul style="list-style-type: none"> B2 Weitere Aussagen sind noch nicht möglich Viele zusätzliche Kanäle 	

feedback zur kooperation mit BA und BAMF

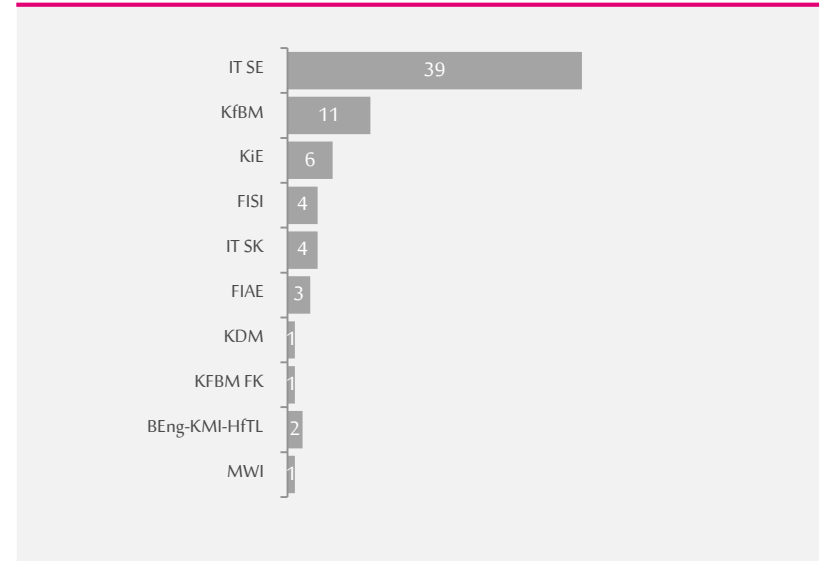
Hub	Kontakt BA?	Kontakt BAMF?	Bewerbungen erhalten?	Qualität der Bewerber? Anmerkungen ?	Örtlicher Sprachkurs vor der Ausbildung organisiert?
Frankfurt	<ul style="list-style-type: none"> ja 	<ul style="list-style-type: none"> ja 	<ul style="list-style-type: none"> Fulda: Quote 1, Zugesagt 1 Frankf.: Quote 4, Zugesagt 3 Darmst.: Quote 2, Zugesagt 0 	<ul style="list-style-type: none"> Positiv: weibliche Bewerberinnen Qualität der Bewerber höher Akquise eher in Eigeninitiative, da Rückmeldung Jobcenter nur schleppend Bewerbervorprüfung durch Jobcenter und Begleitung BAMF mangelhaft 	
Leipzig	<ul style="list-style-type: none"> ja 	<ul style="list-style-type: none"> nein 	<ul style="list-style-type: none"> Nein Hub Standorte klären noch Einsatzplätze, wollen vorher keine Bewerbungen 	<ul style="list-style-type: none"> Noch keine Aussage möglich 	
Saarbrücken	<ul style="list-style-type: none"> ja 	<ul style="list-style-type: none"> ja 	<ul style="list-style-type: none"> Nein es liegen Bewerbungen vor Erfahrungen mit Sprachniveau (trotz Zertifikat) behindert Bereitschaft für BE (Karlsru.) 	<ul style="list-style-type: none"> Bewerbungen, die über Karriereseiten eingehen, werden zur BA geroutet 	
Stuttgart	<ul style="list-style-type: none"> ja 	<ul style="list-style-type: none"> nein 	<ul style="list-style-type: none"> Standort Stuttgart 1 Bewerbung Standort Rottweil 0 Bewerbungen (am 02.05.. Termin mit Arge) 	<ul style="list-style-type: none"> Gute Qualität 	
München	<ul style="list-style-type: none"> ja 	<ul style="list-style-type: none"> nein 	<ul style="list-style-type: none"> Ja (7) 2 Zusagen 	<ul style="list-style-type: none"> Schriftliches Ausdrucksvermögen eher schwierig Kein Problem mit BE Bewerbungen über andere Kanäle scheitern häufig am Titel 	
Nürnberg	<ul style="list-style-type: none"> Ja (Würzburg noch nicht erfolgt) 	<ul style="list-style-type: none"> Ja (Nürnb.) nein 	<ul style="list-style-type: none"> Ja (ca 10) 	<ul style="list-style-type: none"> Durchwachsen Eine sehr gute Bewerbung mit C1 	

Was haben wir 2016 gemeinsam erreicht?

72 Verträge geschlossen in vier Monaten

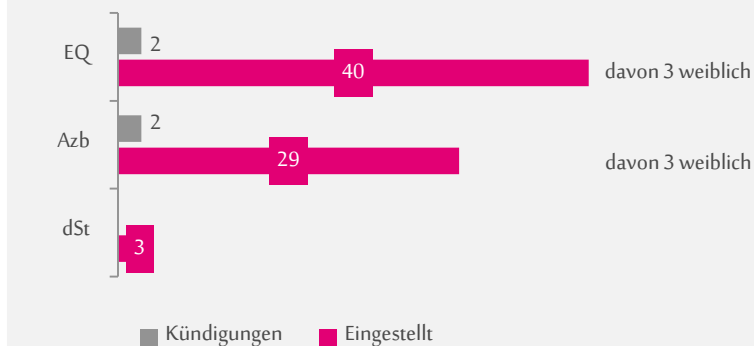


Starke nachfrage nach technischen Berufen



Vier kündigen seit dem 01.09.2016

- davon drei Probezeitkündigungen, nur eine seitens TA



professionelle unterstützung

- Virtuelle berufsbezogene Sprachförderung in Kooperation mit dem Sprachanbieter Berlitz
- Vorbereitung Ausbildungspersonal zu Besonderheiten im Umgang mit Geflüchteten durch BAD
- Kontinuierliche Beratungsleistungen der Mitarbeiter- und Führungskräfteberatung für Ausbildungspersonal und Geflüchtete abrufbar



Eckpunkte und Rahmen der Zusammenarbeit 2017

gemeinsame Absprachen:
fokus auf qualität und effiziente zusammenarbeit vor ort mit dem ziel einer deutlichen erhöhung der bewerberzahlen



Vorbereitung Sprachförderung

Zur Förderung der Sprachentwicklung halten wir an der virtuellen berufsbezogenen Sprachförderung in Kooperation mit BAMF und BA fest

benötigte Unterlagen

→ Leistungsbescheid zu Leistungen nach SGB II/III

Damit die Zugangsvoraussetzungen für die Azb/EQ für die geförderten Sprachkurse geprüft werden können, benötigt der Sprachanbieter die Bescheide zum Leistungsbezug der Teilnehmer.

Bitte fordern Sie diese mit Schreiben *TA_53_Anforderung_Leistungsbescheid* nach Vergabe der Zusage vom Bewerber ab.

Sollte ein abweichender Leistungsbezug vorliegen, beispielsweise SGB VIII, klären Sie bitte im Einzelfall mit den Ansprechpartnern BA und BAMF vor Ort, ob eine Teilnahme an der berufsbezogenen Sprachförderung und an abH/sozialpädagogischer Begleitung möglich sind.

→ Meldebogen ESF Sprachförderung

Für die Anmeldung zum Online-Sprachkurs wird der Meldebogen benötigt, der von den Jobcentern/Arbeitsagenturen ausgestellt wird. Bitte fordern Sie diese über die Ansprechpartner der BA vor Ort an.

Berufsbezogene Sprachförderung -

Sprachförderung in Zusammenhang mit dem Betriebseinsatz

- Zeiten der Sprachförderung gelten als Ausbildungszeiten und werden auf diese angerechnet.
- Zeiten, die die vereinbarte tägliche Ausbildungszeit überschreiten, sind zeitnah auszugleichen.
- Die tägliche Ausbildungszeit darf zehn Stunden nicht überschreiten.

Besonderheiten Minderjährige:

- Die tägliche Anwesenheitszeit (Ausbildungszeit plus Pausen) von Minderjährigen soll neun Stunden nicht überschreiten.
- Die Ausbildung von Minderjährigen erfolgt grundsätzlich in der Zeit zwischen 07:00 und 18:30 Uhr. Ausnahmen nur beim Einsatz in Verkaufsstellen mit Kundenkontakt.

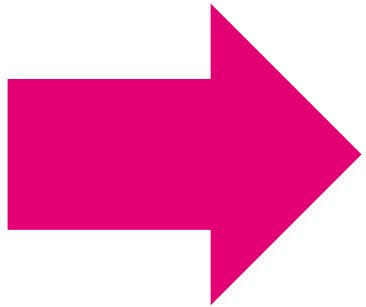
Sprachförderung in Zusammenhang mit der Berufsschule

- Eine Teilnahme an der Sprachförderung während Berufsschulzeiten ist ausgeschlossen.
- Findet Sprachförderung **nach** Berufsschulzeiten statt, wird
 - die tatsächliche Zeit des Berufsschulunterrichts,
 - die Zeiten der Sprachförderung,
 - die Wegezeit zwischen Berufsschule und Hub/Betrieb und
 - ein Zeitzuschlag von 30 Minutenauf die Ausbildungszeit angerechnet. Ein Ausgleich hat zeitnah stattzufinden.
- Die tägliche Ausbildungszeit inklusive Zeitzuschlag darf zehn Stunden nicht überschreiten.

Besonderheiten Minderjährige:

- Minderjährige Azb werden an Tagen mit Berufsschulunterricht freigestellt. D.h. für Minderjährige ist eine Sprachförderung nach der Berufsschule ausgeschlossen.

Aktuelle Todos



→ Verbesserung der örtlichen Zusammenarbeit mit den Jobcentern

Feedback zur Bewerberqualität vereinbart

Bitte geben Sie nach den ersten Vorstellungsgesprächen Feedback zur Qualität der durch die Jobcenter gerouteten Bewerbungen (einschl. benötigter Unterlagen).

Die Rückmeldung soll an die örtlichen Ansprechpartner der Agentur für Arbeit erfolgen. Bitte halten Sie das Feedback nach und liefern uns einen Gesamtüberblick bis zum 12.05.2017.

→ Zeitnahe Klärung der Berechtigung für die berufsbezogene Sprachförderung

Sprachliche Qualifizierung vor Ausbildungsbeginn erfordert frühzeitige Klärung

Bitte informieren Sie nach einem Vorstellungsgespräch, in dem eine Zusage vergeben wurde, ihre örtlichen Ansprechpartner von Jobcenter und BAMF, damit die Berechtigung für den Sprachkurs geklärt und ein Träger für die zeitnahe Durchführung gefunden werden kann.

(vgl. Pkt. 3 auf Chart 3 der Checkliste)

→ Qualitätsverbesserung bei der Pflege in der Jobbörse

Aussagefähiges Monitoring erfordert eine genaue Datenpflege in der Jobbörse

Bitte achten Sie bei der Kennzeichnung von Bewerbungen für eine Einstiegsqualifizierung von Geflüchteten auf die parallele Kennzeichnung als EQ sowie auf die richtige Hinterlegung der Nationalität. Bitte achten Sie außerdem auf eine zeitnahe Pflege des Bewerberstatus.

Keine
Kommunikation/ Presse
vor Ort